



Gemeindebrief

Evangelische Weinbergkirchengemeinde Berlin-Spandau
Ausgabe 03/2024 **September · Oktober · November**

**Erntedank &
besondere Feste
im Herbst**

Seite 6

**Willkommen,
Pfrn. Kathrin
Deisting!**

Seite 5

**Gewinne bei
unserem Quiz!**

Seite 19

**Misa Criolla am
1. Advent**

Seite 11



Wir sind für Sie da

Gemeindegkirchenrat

Prof. Dr. Reinhard Zöllner · 362 836 75 · gkr@weinberggemeinde.de

Gemeindegbeirat

Edelgard Wemmer · beirat@weinberggemeinde.de

Förderverein der Ev. Weinbergkirchengemeinde

Dr. Uwe Dillinger (1. Vorsitzender) · 01514 619 23 33 · foerderverein@weinberggemeinde.de

Gemeindegbüro

Maike Waibel · Tel.: 361 90 73 (Pichelsdorf) bzw. 361 42 83 (Laurentius) ·

info@weinberggemeinde.de

Sprechzeit Pichelsdorf: Mo. 10–12 Uhr

Sprechzeit Laurentius: Do. 10–12 Uhr

Pfarrteam

- Dr. Rainer Metzner (bis 30. September) · 0331 951 27 16 · r.metzner@weinberggemeinde.de
- Christopher Piotrowski · 01514 077 47 14 · piotrowski@weinberggemeinde.de
- Kathrin Deisting (ab 1. November) · 0171 414 16 01 · deisting@weinberggemeinde.de

Kirchenmusik

Daniel Kisters · 0170 993 01 09 · musik@weinberggemeinde.de

Kita Laurentius

Julia Pantel · 39 500 600 · kita@weinberggemeinde.de

Eltern-Kind-Gruppe (Halbtagskita)

Michaela Tonsky · 0163 080 53 69 · ekg@weinberggemeinde.de

Sozialarbeiter (Senioren, Besuche, Jugend)

Sieke Seimetz · 01515 562 86 84

Laurentiuskirche

Heerstr. 367, 13593 Berlin

BVG-Haltestelle Sandstr. (Bus 131, M37, M49, X49) · Tel.: 361 42 83

Gnadenkirche Pichelsdorf

Jaczostr. 52, 13595 Berlin

BVG-Haltestelle Jaczostr. (Bus M49, M36) · Tel.: 361 90 73

Bankverbindung

Ev. Kirchenkreisverb. Berlin-West · Zweck: Weinberggemeinde

IBAN: DE57 1007 0848 0523 3036 04 · BIC: DEUTDEDB110

Bankverbindung Förderverein der Ev. Weinbergkirchengemeinde

IBAN: DE02 5206 0410 0005 0387 31 · BIC: GENODEF1EK1

Impressum

Herausgeber: Gemeindegkirchenrat der Ev. Weinbergkirchengemeinde, Heerstr. 367, 13593 Berlin, Telefon: 030 361 42 83

Redaktion: Prof. Dr. Reinhard Zöllner (Redaktionsleitung, V.i.S.d.P.), Christopher Piotrowski, Renate Strehlow

Druckerei: GemeindegbriefDruckerei, Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß Oesingen

Artikel können eingesandt werden an:
gemeindegbrief@weinberggemeinde.de

Disclaimer: Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Wir behalten uns vor, Artikel zu kürzen. Der Gemeindegbrief erscheint i. d. R. viermal im Jahr. Auflage dieser Ausgabe: 2600.

Redaktionsschluss für den Gemeindegbrief 1/2025 ist der 1. Dezember 2024.

Fotonachweise: Titelseite: Christopher Piotrowski, alle übrigen, sofern nicht anders angegeben: privat, alle Rechte vorbehalten.

Inhalt

Warte mal!	4
Zum Weinberg-E-Mail-Newsletter anmelden!	4
Abschied von Pfarrer Dr. Metzner.....	5
Herzlich willkommen, Pfarrerin Kathrin Deisting!	5
Sankt-Martins-Fest mit Laternenumzug	6
Erntedankfest – Gott sei Dank!	6
Sommerfest der Weinberggemeinde und der Kita Laurentius.....	6
Drachensteigen auf dem Hahneberg	7
One Spirit – interkulturelles Begegnungs- und Versöhnungskonzert	8
Kreiskirchliches Pilgerfest in Pichelsdorf.....	8
500 Jahre Evangelisches Gesangbuch	9
Doppelkopfturniere in der Weinberggemeinde	9
Spielenachmittag in der Weinberggemeinde.	10
Kreolischer Abendmahlsgottesdienst	11
Adventsbasar – Save the Date!	12
Mach mit beim Krippenspiel!	12
Gruß aus der Kita Laurentius	13
Krabbelgruppe Weinträubchen	14
Kommt zu den Früchtchen!	15
Gottesdienste in der Weinberggemeinde.....	16
Amtshandlungen.....	18
Quiz zum Gemeindebrief.....	19
Angebote zum Mitmachen	20
Werbeanzeigen	22
Kinderseite.....	24

Warte mal!

Liebe Leserin, lieber Leser,

ist Ihnen schon einmal aufgefallen, was für unterschiedliche Arten des Wartens es gibt? Das nervöse Warten auf den verspäteten Bus; das freudige Warten auf das Treffen mit einem Freund; das entspannte Warten auf die ersten Gäste zu einer Feier, bei der schon alles fertig vorbereitet ist; das entnervte Warten auf eine Verabredung, die mal wieder unpünktlich ist ...

Warten kann sich ganz unterschiedlich anfühlen. Das eine Mal bin ich hilflos ausgeliefert an Mächte und Gewalten, die über die Gestaltung meiner Lebenszeit bestimmen. Das andere Mal wird mir – unerwartet – Zeit geschenkt, die ich auf überraschende Weise erleben und genießen kann.

Das Warten gehört seit der Antike auch zum Leben der Kirche dazu. So heißt es im zweiten Petrusbrief:

„Wir warten aber auf einen neuen Himmel und eine neue Erde nach seiner Verheißung, in denen Gerechtigkeit wohnt.“

2. Petrus 3,13
Monatspruch November 2024

Die christlichen Gemeinden warteten auf die baldige Wiederkunft Jesu. Sein Ausbleiben führte dazu, dass die Christen verspottet wurden und viele fast die Geduld verloren.



Der Autor des zweiten Petrusbriefes ist bemüht, die negativen Seiten des Wartens ins Positive zu wenden: Dass Jesus noch nicht wiedergekommen ist, sei ein Geschenk für die Menschen, die so noch mehr Zeit haben, um zum Glauben zu finden. Wie fühlt sich dieser Gedanke heute, nach 1900 Jahren des Wartens, für Sie an?

Auf diesen Gemeindebrief mussten Sie glücklicherweise nur etwas mehr als drei Monate warten. Ich denke, da kann sich doch niemand wirklich beschweren. „Alles nimmt ein gutes Ende für den, der warten kann.“ – Leo Tolstoi.

Christopher Piotrowski

► Ihr Pfarrer
Christopher Piotrowski

Zum Weinberg-E-Mail-Newsletter anmelden!



Jetzt QR-Code scannen und
beim Newsletter anmelden!

Oder unter
www.weinberggemeinde.de/newsletter



Abschied von Pfarrer Dr. Metzner

Zum Oktober endet der Dienst von Pfarrer Metzner in der Weinberggemeinde.

Zur Unterstützung während meiner Elternzeit und nach dem Abschied von Rukiye Pröhl hatte uns der Kirchenkreis Spandau im Juli 2023 Pfr. Dr. Metzner zur Verstärkung in unsere Gemeinde vermittelt.

Am 30. September 2024 endet seine Beauftragung in der Weinberggemeinde und er wird sich anderen Aufgaben und Diensten im Kirchenkreis widmen.

Wir danken ganz herzlich für sein Engagement bei uns: für die freundlichen Begegnungen, die le-

bendige Gestaltung von Gottesdiensten, die tiefgründigen Gespräche und Einsichten im Bibelkreis, für die einfühlsame Begleitung von Angehörigen Verstorbener, für seine Beiträge in unserem Gemeindebrief und für alles, was er für die Weinberggemeinde getan hat.

Lieber Herr Dr. Metzner, wir wünschen Ihnen weiterhin alles Gute für Ihren Verkündigungsdienst, für Ihr Lehren und Forschen. Gottes Segen sei immer mit Ihnen!

► **Christopher Piotrowski**
für den GKR

Herzlich willkommen, Pfarrerin Kathrin Deisting!

Im November beginnt Kathrin Deisting ihren Dienst in der Weinberggemeinde.

Fast ein Jahr lang hat es gedauert, die freigewordene Stelle in unserer Gemeinde neu auszugestalten und zu besetzen. Doch was lange währt, wird endlich gut!

Wir freuen uns sehr, dass wir mit Pfarrerin Kathrin Deisting eine wunderbare Theologin und Seelsorgerin für unsere Gemeinde gewinnen konnten. Sie wird ihren Dienst am 1. November 2024 bei uns aufnehmen. Der Schwerpunkt ihres Dienstes wird bei der Arbeit mit unseren Kitas, mit Kindern, Jugendlichen und Familien liegen.

In einem feierlichen **Gottesdienst am 3. November um 14 Uhr in der**

Laurentiuskirche wird sie in unsere Gemeinde eingeführt werden. Wir bitten alle unsere Gemeindeglieder, sie ins Gebet einzuschließen und sie ganz herzlich bei uns willkommen zu heißen! Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es Kaffee und Kuchen.

Eine ausführliche Vorstellung unserer neuen Pfarrerin wird im nächsten Gemeindebrief zu lesen sein. Ihre Kontaktdaten stehen bereits auf der ersten inneren Umschlagseite dieses Gemeindebriefs.

► **Christopher Piotrowski**
für den GKR

Sommerfest der Weinberggemeinde und der Kita Laurentius

Am Samstag, den 14. September, ab 15 Uhr an der Laurentiuskirche, Heerstr. 367.

Mit einem bunten Programm für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Speis und Trank, Musik und Spielen – und natürlich einer Hüpfburg! – kommen wir am 14. September in Laurentius zum Sommerfest zusammen.

Beginn ist um 15 Uhr mit einem kinderfreundlichen Gottesdienst im Garten der Laurentiuskirche.

Bringt gerne Freunde, Familie und Nachbarn mit. Alle sind herzlich eingeladen! Um unnötigen Müll zu vermeiden, bitte möglichst eigenes Geschirr mitnehmen.

Erntedankfest – Gott sei Dank!

Am Sonntag, den 29. September. Pilgern mit Erntewagen um 10 Uhr ab der Gnadenkirche, Gottesdienstbeginn in Laurentius nach Ankunft der Pilgergruppe um ca. 10:45 Uhr. Anschließend gemeinsames Essen.

In einem fröhlichen Gottesdienst für Jung und Alt mit Pfr. Piotrowski feiern wir am 29. September in der Laurentiuskirche, dass Gott uns liebt und er uns Leib und Seele erhalten und stärken will. Nach dem Gottesdienst kommen wir wieder zum gemeinsamen Suppe-Essen zusammen.

Anmeldung zum anschließenden Suppe-Essen bitte bis zum 23. September per E-Mail oder telefonisch über das Gemeindebüro (info@weinberggemeinde.de / 030 361 90 73 oder 030 361 42 83).

Der Kostenbeitrag für das Essen liegt bei 4 €.

Erntegaben können gerne mitgebracht werden. Diese werden entweder schon zum Pilgern im Erntewagen mitgenommen oder im Gottesdienst zum Altar gebracht. Gegen Spende können Gaben nach dem Gottesdienst mitgenommen werden.

Die Spenden kommen der Aktion LAIB und SEELE zugute, die bedürftigen Menschen in Berlin Lebensmittel zur Verfügung stellt.

Sankt-Martins-Fest mit Laternenumzug

Am Montag, den 11. November, um 17 Uhr an der Gnadenkirche, Jaczostr. 52.

Was wäre ein Herbst ohne die vielen bunte Laternen? Ganz schön traurig, oder? Um die dunkle Jahreszeit zum Leuchten zu bringen, feiern wir am 11. November an der Gnadenkirche Sankt Martin. Wir versammeln uns

um 17 Uhr an der Gnadenkirche und ziehen kurz darauf mit den Laternen los.

Anschließend gibt es Martinsfeuer, Stockbrot und Würstchen, Musik, Tee und Kako.

Ev. Weinbergkirchengemeinde
Berlin-Spandau



Mit gemeinsamem
Picknick. Gerne
etwas zu essen
oder zu trinken
zum Teilen
mitbringen. An
warme Kleidung
denken. Bei
starkem Regen
findet das
Drachensteigen
nicht statt.

EINLADUNG AN ALLE!

DRACHENSTEIGEN

10. NOVEMBER 2023 AB CA. 13 UHR | HAHNEBERG (OBEN)

One Spirit – interkulturelles Begegnungs- und Versöhnungskonzert

Am Sonntag, den 29. September (Erntedank), um 17 Uhr in der Gnadenkirche.

Am 29.9. um 17:00 Uhr wird die Gnadenkirche ein interreligiöser Begegnungsort für Juden, Christen und Muslime, die bei einem interkulturellen Konzert zum Musizieren zusammenkommen.

Kantor Gabriel Löwenheim bringt seinen Chor Lekulam mit, der mehrstimmige hebräisch-jüdische Lieder singen wird.

Der Rixdorfer Kammerchor unter der Leitung von Daniel Kisters singt Werke von Schütz, Mendelssohn und Leonard Cohen.

Solistin beider Chöre ist Aviv Weinberg, die viele aus unserer Gemeinde kennen. Sie ist jüdische Kantordin in Spandau und hat schon einige Male bei den Israelssonntagen gesänglich mitgewirkt.

Besonders freuen wir uns auf die Sufis aus Mannheim, das Ensemble Hosh Neva. Der Sufismus verkörpert eine aufgeklärte, weltoffene Auffassung des Islam, dem mystisch-poetische Schönheit wichtiger ist, als religiöse Verhaltensregeln.

Das spiegelt sich auch in den Sufi-Liedern von Hosh Neva, die meistens schon älter sind als die Lieder aus unserer Kirchentradition.

In dem Programm spinnen sich Fäden zu Cohens Hallelujah-Hymne, dem 121. Psalm auf deutsch und hebräisch sowie einer mittelalterlichen Mystik eines Rumi und Yunus Emre.

Freuen Sie sich mit uns auf ein einzigartiges Begegnungs- und Versöhnungskonzert. One Spirit ist unser Motto: ein Fest der Vielfalt, für ein interreligiöses und friedfertiges Miteinander. Damit setzen wir uns ein für weniger starrsinnige Rechthaberei und mehr Verständnis füreinander als Staaten, Religionen, Menschen.

Der Eintritt ist frei, die Spenden für das Konzert kommen der Erhaltung der Musikinstrumente der Weinberggemeinde (Konzertflügel, Kirchenorgel) zugute.

► **Daniel Kisters**

Kreiskirchliches Pilgerfest in Pichelsdorf

Am 12. Oktober feiern wir im Garten der Gnadenkirche den Abschluss der Pilgersaison.

Herzliche Einladung an alle Pilger und Pilgerinnen!

Wir feiern gemeinsam, verleihen Pilgerurkunden und tauschen uns über unsere Erfahrungen beim Pil-

gern aus – mit schöner Musik und leckerem Essen.

Beginn ist am Samstag, den 12. Oktober, um 14 Uhr mit einer Pilgerandacht.

Doppelkopfturniere in der Weinberggemeinde

Am 5. Oktober und am 28. Dezember jeweils ab 13 Uhr in der Arche.

In der Weinberggemeinde stehen wieder zwei Doppelkopfturniere an. An zwei Samstagen, am 5. Oktober und am 23. Dezember, werden in der Arche die Kartentische aufgestellt für dramatische Hochzeiten, wilde Fuchsjagden und schwindelerregende Solos.

Mitmachen kann jeder, der die Regeln beherrscht. Die Hausregeln

werden zu Beginn der Turniere nochmals geklärt. Es gibt wieder viele schöne Preise zu gewinnen und leckeres Essen vom Mitbringbuffet.

Anmeldung erfolgt telefonisch bei Sieke Seimetz (01515 562 86 84). Beginn ist jeweils um 13 Uhr, Ende ca. 22 Uhr. Das Startgeld liegt bei 5 € pro Person.

500 Jahre Evangelisches Gesangbuch

Am 13. Oktober um 16 Uhr in der St. Nikolai-Kirche in der Spandauer Altstadt.

Martin Luther hatte nicht nur die Kirche reformiert und die Bibel neuübersetzt. Die Zündkerzen für seine religiöse Erneuerung waren auch seine Lieder, neuartig, gefühlvoll, direkt und – deutsch!

Die erstaunliche Wirkung dieser Liedsammlung war eine Initialzündung für sowohl die Literatur- und Sprachentwicklung wie auch für die europäische Musikgeschichte. Luther sammelte und schrieb Texte

und auch Melodien, zu denen getanzt, musiziert und gebetet wurde.

Der Kirchenkreis Spandau feiert ein buntes Fest des evangelischen Kirchengesangs, mit Chören aus vielen Kirchengemeinden.

Auch mit der Kantorei der Weinberggemeinde und unserem Kinderchor sind Beiträge geplant. Das Konzert findet am 13. Oktober 2024 um 16:00 Uhr in der St. Nikolai-Kirche in der Spandauer Altstadt statt.



Evangelische Weinbergkirchengemeinde | Pichelsdorf

SPIELE- NACHMITTAG

*Gesellschaftsspiele
für Jung und Alt*



Viele Spiele zum Ausprobieren: neue Spiele und Klassiker, Strategiespiele, Würfelspiele, Kreativspiele, kooperative Spiele ... mit leckerem Buffet.

**Am 9. November ab 16
Uhr in der Arche**

Jaczostr. 52, 13595 Berlin



MITSPIELEN?

Alter: ab 4 Jahre

Anmeldung: per Mail an

piotrowski@weinberggemeinde.de

Kostenbeitrag: 4 € oder ein

kulinarischer Beitrag fürs Buffet

Kreolischer Abendmahlsgottesdienst

Am 1. Dezember (1. Advent) um 9:30 Uhr in der Laurentiuskirche.

Mit Stücken aus der Misa Criolla feiert die Weinberg-Kantorei einen Höhepunkt des musikalischen Kirchenjahres.

Der Argentinier Ariel Ramírez komponierte die Stücke der spanischen Messe entsprechend den verschiedenen Facetten von kubanischen, jamaikanischen und brasilianischen Einflüssen. Es versteht sich von selbst, dass alle diese Länder tanzbare Elemente, lebendigen Bossa Nova, Rhumba, Salsa, Reggae, usw. verkörpern.

Das Unglaubliche an der kreolischen Messe (Misa Criolla) von Ramírez ist die kompositorische Leistung, mit den bekannten und bewährten Texten der Messliturgie (Kyrie, Gloria, Sanctus usw.) in Verbindung mit den neuartigen kreoli-

schen Rythmen eine völlig neue Art des religiösen Empfindens auszudrücken. Ariel Ramírez war es ein Anliegen, eine Messe für Alle zu schreiben, die kreolische und indigene Musikstile genauso abbildet wie die traditionelle christliche (europäisch-klassische) Kirchenmusik.

Wir feiern die traditionelle Abendmahlsliturgie zum ersten Advent mit kreolischer Gospelmusik und Hymnen aus der „Misa Criolla“. Der Chor der Weinberggemeinde singt erstmalig die klassischen liturgischen Stücke des Abendmahls auf spanisch. Musikalische Gäste werden den Chor begleiten. Wir stellen den Stücken der spanischen Messe auch andere Werke gegenüber, z.B. das romantische „Credo“ von Robert Führer und das moderne „Agnus Dei“ von Robert Jones.



Ariel Ramírez mit Musikern. © gemeinfrei

Mach mit beim Krippenspiel!

Proben ab November in der .Laurentiuskirche. Tag und Uhrzeit nach Absprache.

An Heiligabend werden wir in Laurentius wieder die Geschichte der Geburt Jesu aufführen. Wer möchte dabei mitmachen? Wir laden alle interessierten Kinder ab vier Jahren und Jugendlichen ein, sich beim Krippenspiel einzubringen.

Natürlich können auch die Eltern gerne unterstützen, wenn es z. B. um das Bauen des Bühnenbildes oder das Anfertigen von Kostümen oder einfach nur die Begleitung der wöchentlichen Proben geht.

Wer dabei sein möchte, meldet sich bitte per E-Mail oder telefonisch bei

Pfr. Christopher Piotrowski. Die Proben werden geleitet von Christopher und Pfrn Kathrin Deisting, die ab November in unserer Gemeinde tätig sein wird.

Das Krippenspiel wird im Gottesdienst an Heiligabend (24. Dezember) in der Laurentiuskirche aufgeführt. Dazu sollten die Teilnehmer natürlich auch Zeit haben.

Kontakt Christopher Piotrowski:
01514 077 47 14 oder
piotrowski@weinberggemeinde.de.

SAVE THE DATE!

Adventsbasar
AN DER GNADENKIRCHE,
JACZOSTR. 52

1. DEZEMBER 2024 (1. ADVENT)
AB 15 UHR

Gruß aus der Kita Laurentius

Seit diesem Kitajahr nutzt die Kita Laurentius Räume in der Laurentiuskirche für die Arbeit mit den Kindern. Zu diesem Zweck wurde der Jugendraum neu eingerichtet.

Liebe Gemeinde,

wir möchten uns herzlich für die Nutzung der Gemeinderäume bedanken.

Am 2. September 2024 sind 19 Kinder im letzten Kitajahr im Jugendraum gestartet.

Die ersten Tage waren sehr aufregend, da alles noch neu war, doch nach und nach spielt sich alles ein.

Gerne wird bei dem sommerlichen Wetter die Terrasse zum Spielen genutzt.

Für uns alle ist es neu, dass sich die Kinder im letzten Kitajahr untereinander mit Themen der 5–6-jährigen beschäftigen und sich gut auf die Schule vorbereiten.

► **Julia Pantel,**
Kitaleitung

Der Jugendraum wurde gestrichen und erhielt neue Möbel sowie Spielzeug für die Kinder. © Kita Laurentius



Wir haben wieder
Plätze frei!

Krabbelgruppe Weinträubchen

Gemeinsam singen, essen,
spielen und über die großen
Wunder und kleinen
Katastrophen austauschen, die
du mit deinem Kind erlebst.

Für Babys ab 3 Monaten
und ihre Eltern

Wann & Wo?

Dienstags 10–12 Uhr
in der Arche/Gnadenkirche
Jaczostr. 52, 13595 Berlin

Anmeldung: Maike Waibel
info@weinberggemeinde.de
(030) 361 90 73



Fotos: Unsere „Früchtchen“ © Piotrowski

Kommt zu den Früchtchen!

Kinder- & Elterngruppe ab Kindergartenalter. Donnerstags 16–18 Uhr in der Arche.

Jeden donnerstags treffen sich in der Arche Kinder von 1–6 Jahren zum Spielen, Spaß haben, Basteln und Singen. Bei gutem Wetter gehen wir natürlich auch zum Toben in den Garten. Währenddessen können sich die Eltern beim Essen unterhalten.

Für Kinder ab 5 Jahren lässt sich der Besuch bei den Früchtchen auch gut mit der Teilnahme am Kinderchor (ab 17:15 Uhr) verbinden.

Kommt gerne einfach vorbei! Für Fragen stehen unser Gemeindebüro und Pfr. Christopher Piotrowski gerne zur Verfügung (01514 077 47 14).

Gottesdienste in der Weinberggemeinde

Gottesdienste Laurentiuskirche

Die Gottesdienste in der Laurentiuskirche (Heerstr. 367) beginnen um 9:30 Uhr, wenn nicht anders angegeben. Üblicherweise feiern wir am ersten Sonntag im Monat Abendmahl. Im Anschluss an den Gottesdienst am ersten Sonntag im Monat laden wir ein zum Kirchencafé.

Gottesdienste Gnadenkirche

Die Gottesdienste in der Gnadenkirche (Jaczostr. 52) beginnen um 11 Uhr, wenn nicht anders angegeben. Üblicherweise feiern wir am dritten Sonntag im Monat Abendmahl. Am ersten Sonntag im Monat findet in der Regel ein Gottesdienst für Kinder & Familien statt. Nach Familiengottesdiensten findet ein Brunch statt.

6. SEPTEMBER (FREITAG NACH DEN SOMMERFERIEN)

17 Uhr Laurentiuskirche: Gottesdienst zum Schulanfang für Schulkinder und ihre Familien mit Pfr. Piotrowski.

8. SEPTEMBER (15. SONNTAG NACH TRINITATIS)

9:30 Uhr Laurentiuskirche: Gottesdienst mit Pfr. Dr. Metzner.

11 Uhr Gnadenkirche: Gottesdienst mit Pfr. Dr. Metzner.

14. SEPTEMBER (GEMEINDEFEST)

15 Uhr Laurentiuskirche: Gottesdienst mit Pfr. Piotrowski.

15. SEPTEMBER (16. SONNTAG NACH TRINITATIS)

11 Uhr Gnadenkirche: Gottesdienst mit Pfr. Piotrowski.

22. SEPTEMBER (17. SONNTAG NACH TRINITATIS)

9:30 Uhr Laurentiuskirche: Gottesdienst mit Pfr. Ziebarth.

11 Uhr Gnadenkirche: Gottesdienst mit Pfr. Ziebarth.

29. SEPTEMBER (ERNTEDANK)

10 Uhr Gnadenkirche: Pilgern zur Laurentiuskirche mit dem Erntedankwagen.

ca. 10:45 Uhr Laurentiuskirche: Gottesdienst für Familien mit Pfr. Piotrowski.

6. OKTOBER (19. SONNTAG NACH TRINITATIS)

11 Uhr Gnadenkirche: Konfirmationsgottesdienst mit Pfr. Piotrowski.

13. OKTOBER (20. SONNTAG NACH TRINITATIS)

9:30 Uhr Laurentiuskirche: Gottesdienst mit Pfr. Piotrowski.

11 Uhr Gnadenkirche: Gottesdienst mit Pfr. Piotrowski.

20. OKTOBER (21. SONNTAG NACH TRINITATIS)

9:30 Uhr Laurentiuskirche: Gottesdienst mit N.N.

11 Uhr Gnadenkirche: Gottesdienst mit N.N

27. OKTOBER (22. SONNTAG NACH TRINITATIS)

9:30 Uhr Laurentiuskirche: Gottesdienst mit N.N.

11 Uhr Gnadenkirche: Gottesdienst mit N.N

31. OKTOBER (REFORMATIONSTAG)

18 Uhr Gnadenkirche: Gottesdienst mit Lekt. Zöllner.

3. NOVEMBER (23. SONNTAG NACH TRINITATIS)

14 Uhr Laurentiuskirche: Einführungsgottesdienst für Pfrn. Kathrin Deisting mit Abendmahl mit Sup. Kunz.

10. NOVEMBER (DRITTLTZTER SO. D. KIRCHENJAHRES)

9:30 Uhr Laurentiuskirche: Gottesdienst mit Pfr. Piotrowski.

11 Uhr Gnadenkirche: Gottesdienst mit Pfr. Piotrowski.

11. NOVEMBER (SANKT MARTIN)

17 Uhr Gnadenkirche: Martinsfest mit Laternenumzug mit Pfrn. Deisting und Pfr. Piotrowski.

17. NOVEMBER (VORLETZTER SO. D. KIRCHENJAHRES)

9:30 Uhr Laurentiuskirche: Gottesdienst mit Pfr. Augustat.

11 Uhr Gnadenkirche: Gottesdienst mit Pfr. Augustat.

20. NOVEMBER (BUSS- UND BETTAG)

10 Uhr St. Nikolai-Kirche: Jugendgottesdienst für Schülerinnen und Schüler mit verschiedenen Workshops.

18 Uhr Gnadenkirche: Gottesdienst mit Lekt. Brümman.

24. NOVEMBER (GEDENKTAG DER ENTSCHLAFENEN)

9:30 Uhr Laurentiuskirche: Gottesdienst mit Präd. Wüst mit Verstorbenengedenken.

11 Uhr Gnadenkirche: Gottesdienst mit Pfr. Piotrowski mit Verstorbenengedenken.

1. DEZEMBER (1. ADVENT)

9:30 Uhr Laurentiuskirche: Gottesdienst mit Pfr. Piotrowski mit Stücken aus der „Misa Criolla“. (Seite 11).

15 Uhr Gnadenkirche: Familiengottesdienst mit Pfrn. Deisting und anschließendem Adventsbasar.

Amtshandlungen

Im Namen des dreieinigen Gottes getauft wurden:

Marina Luise Kamimura

Fabian Arvid Piotrowski

Den Konfirmationssegnen empfangen hat:

Leo Brian Frank

Der Gnade Gottes anbefohlen wurden:

Jaqueline Bettina Koesling 61 Jahre

Gisela Klara Lydia Hoffmann 92 Jahre

Margit Elisabeth Lüder 75 Jahre

Monika Schrader 85 Jahre

*Ausgang und Eingang,
Anfang und Ende
liegen bei dir, Herr,
füll du uns die Hände.*

Joachim Schwarz



Quiz zum Gemeindebrief

Ob beim Seniorenfrühstück, in der Jugendgruppe oder beim Spielenachmittag, eines fällt immer wieder auf: Die Menschen in der Weinberggemeinde rätseln gerne! Warum nicht also auch ein Quiz im Gemeindebrief?

Wir haben uns ein paar spannende Fragen ausgedacht, die bei aufmerksamer Lektüre des Gemeindebriefes nicht schwierig zu beantworten sein sollten. Am Ende kommt ein Lösungswort heraus.

Wer möchte, kann dieses Lösungswort bis zum 20. Oktober 2024 per E-Mail an gemeindebrief@weinberggemeinde.de senden oder uns per Post über die Gemeinde zukommen lassen.* Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir drei Viererkartons mit Eiern der Gemeindegähner.

Quizfragen:

- Frage:** Wie heißt unsere neue Pfarrerin mit Vornamen?
Antwort: _ _ _ _ _
- Frage:** 500 Jahre – ist das alt für ein evangelisches ...?
Antwort: _ _ _ _ _
- Frage:** Die spanische Messe, die der Argentinier Ariel Ramírez komponierte heißt „Misa ...“
Antwort: _ _ _ _ _
- Frage:** In welcher französischen Stadt war der Heilige Martin Bischof?
Antwort: _ _ _ _ _

Wenn alle Fragen richtig beantwortet wurden, ergibt sich das Lösungswort aus den rot unterstrichenen Buchstaben: _ _ _ _ _

* Mit dem Einsenden des Lösungsworts stimmen Sie zu, dass wir die uns zur Verfügung gestellten Daten zum Zweck der Kontaktaufnahme im Rahmen dieses Quizzes nutzen und elektronisch verarbeiten dürfen.

Angebote zum Mitmachen

Bitte beachten, dass sich aufgrund von unvorhergesehenen Ereignissen Änderungen bei den Treff-Zeiten und Orten ergeben können. Im Zweifel bitte unter den angegebenen Rufnummern anrufen und nachfragen.

Für Kinder & Familien

Dienstag	Krabbelgruppe Weinträubchen	10–12 Uhr	Pi	Maike Waibel 361 90 73
Donnerstag	Kleinkindergruppe Früchtchen	ab 16 Uhr	Pi	Maike Waibel 361 90 73
Freitag	Kita-Gottesdienste	10 Uhr	La	Stephanie Thiel 01516 135 77 81

Für Jugendliche

Samstag <i>1x im Monat</i>	Konfirmanden	10–15:30 Uhr	*	Pfr. Piotrowski 01514 077 47 14
Mittwoch	Offene Jugendgruppe	16:30–21 Uhr	Pi	Sieke Seimetz 01515 562 86 84
Donnerstag	Offene Jugend- gruppe/Tischtennis	ab 18:30 Uhr	La	Sieke Seimetz 01515 562 86 84
Samstag <i>1x im Monat</i>	Jugendfrühstück	10:30 Uhr	Pi	Sieke Seimetz 01515 562 86 84

Für Senioren

Mittwoch	Frauengruppe	9:30–12 Uhr	La	Monika Seltsam 361 61 40
Mittwoch <i>14-tägig</i>	Seniorentreff	ab 14:30 Uhr	Pi	Christel Gaffrey 372 32 79
Mittwoch <i>1x im Monat</i>	Seniorenfrühstück	ab 10:30 Uhr	Pi	Sieke Seimetz 01515 562 86 84
Donnerstag	Bleib-fit-tanz-mit	10–11:30 Uhr	La	Marlies Kluge-Cwojdzinski 336 049 53

Pi = Gnadenkirche Pichelsdorf/Arche, Jaczostr. 52, 13595 Berlin

La = Laurentiuskirche, Heerstr. 367, 13593 Berlin

* Nach Vereinbarung/Ort bitte erfragen

Musikalische Gruppen

Montag	Kinder-Flötenkreis <i>ab 5 Jahre</i>	16 Uhr	La	Ulrike Strehlow 0176 849 002 18
Montag	Lobpreisgruppe	18 Uhr	La	Heike Moser 0163 794 87 01
Montag <i>14-tägig</i>	Tanzgruppe	17 Uhr	Pi	Brigitte Haller 030 3134391/01515 588 76 54
Donnerstag	Kinderchor <i>4-9 Jahre</i>	17:15 Uhr	Pi	Daniel Kisters 0170 993 89 20
Donnerstag	Gemeindechor	19:45 Uhr	Pi	Daniel Kisters 0170 993 89 20
Freitag	Seniorensingen	10 Uhr	Pi	Bettina Brümman 367 89 20
Freitag	Ukulele	16 Uhr	Pi	Prof. Dr. Reinhard Zöllner 362 836 75

Gebets-, Haus- und Bibelkreise

Mittwoch	Morgenlob & Gebetsgemeinschaft	6 Uhr	Pi	Hae-Jin Bolz 544 602 67
Donnerstag	Bibelkreis <i>im Meydenbauerweg 2</i>	10 Uhr	Me	Pfr. Piotrowski 01514 077 47 14

Internationale Gottesdienste

Sonntag	Abraham-Projekt <i>Gottesdienst auf Farsi und Deutsch</i>	11 Uhr	La	Jörg Gerasch 0176 640 055 31
Sonntag	Lobe-den-Herrn-Gemeinde <i>Gottesdienst auf Koreanisch</i>	14 Uhr	La	Yu-Jin Chung 01590 140 71 14
Sonntag	Mongolische Gemeinde <i>Gottesdienst auf Mongolisch</i>	14 Uhr	Pi	Hae-Jin Bolz 5446 02 67

Pi = Gnadenkirche Pichelsdorf/Arche, Jaczostr. 52, 13595 Berlin

La = Laurentiuskirche, Heerstr. 367, 13593 Berlin

Me = Seniorenwohnhaus Meydenbauerweg 2, 13593 Berlin

Werbeanzeigen

RECHTSANWALT
Alexander Lindenberg

- Arbeitsrecht
- Bank- und Kapitalmarktrecht
- Immobilienrecht
- Vertragsrecht

Brandensteinweg 6 (Ecke Heerstraße)
13595 Berlin

Telefon: 030 555 79 888 1
Telefax: 030 555 79 888 9

E-Mail: mail@rechtsanwalt-lindenberg.de

Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Bank- u.
Kapitalmarktrecht



www.rechtsanwalt-lindenberg.de

Verkehrsanbindung: Bus M 49 Haltestelle: Pichelswerder/Heerstraße · Mandantenparkplätze vorhanden

Das Leben endet. Die Erinnerung bleibt.

Mit einem persönlichen Urnengrab auf der Ruhestätte HAFEMEISTER.



Friedhof „In den Kissen“

Die Ruhestätte der Firma HAFEMEISTER BESTATTUNGEN bietet Ihnen eine besondere und günstige Alternative zur anonymen, namenlosen Bestattung. Für mehr Informationen rufen Sie uns gerne an unter **030 333 40 46** oder schreiben eine Email an: info@hafemeister-bestattungen.de
Internet: www.hafemeister-bestattungen.de





Breite Straße 66
13 597 Berlin-Spandau
Nähe Rathaus Spandau

HAFEMEISTER
BESTATTUNGEN

CMH SERVICE

HAUSGERÄTE / KUNDENDIENST

Ihr Hausgerätekundendienst in Spandau, Berlin und Umgebung.

Wir warten und reparieren Ihre Hausgeräte kompetent und zuverlässig.

Unsere Reparaturen erfolgen bei Ihnen vor Ort.

- Kompetente Beratung für alle Fabrikate
- Verkauf von Ersatzteilen
- Schneller Service !

Telefon: 030 / 666 30 970

Funk: 0157 / 57 79 56 84

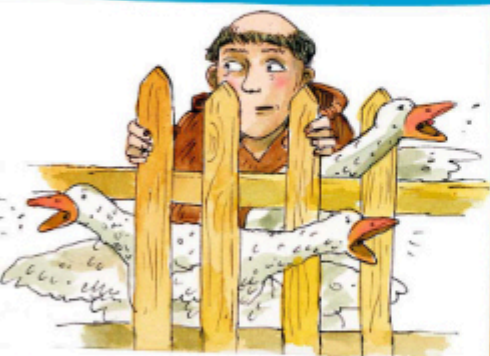
www.cmh-service.de





Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



Martin im Gänsestall

Martin – der als junger Mann seinen Mantel mit einem Bettler geteilt hatte – lebt in einem Kloster in Frankreich. Er ist beliebt, weil er sich um Arme kümmert. Eines Tages kommt ein Reiter aus Tours, der großen Bischofsstadt: „Martin soll unser neuer Bischof werden!“ Alle freuen sich für Martin. Nur Martin nicht: Er will lieber ein einfacher Mönch bleiben, statt in prächtigen Gewändern im Bischofspalast zu leben. Im Gänsestall versteckt er sich! Doch da schnattern die Gänse so laut, dass Martin entdeckt wird. Er nimmt die Wahl an. Aber er wird ein guter Bischof: Er versucht, den Reichtum und die Macht seines neuen Amtes für Gutes einzusetzen.

Zwei Läuse gehen auf einer Glatze spazieren. „Erinnerst du dich noch? Früher haben wir hier Versteck gespielt.“



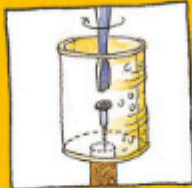
Wie viele Drachen tanzen im Wind? Zähle die Drachenschnüre – dann weißt du es.



Deine Martinslaterne

Du brauchst:

leere Konservendose, Besenstil, Lumpen, Hammer, Nagel, Schraube, Schraubenzieher, Kleber, Teelicht.



So geht's:

- Stopfe die Dose dicht mit Lumpen aus und lege sie auf eine weiche Unterlage. Schlage ein schönes Lochmuster in das Blech.
- Schraube den Dosenboden auf das flache Ende eines alten Besenstils.
- Befestige das Teelicht mit Starkkleber am Dosenboden.



Lösung Drachenschnüre: 20 Drachenschnüre

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

